



## MEDIENINFORMATION

Kontakt: Julia Wüst (PR), Katharina Weisl (Marketing), AVIAREPS Tourism GmbH, Josephspitalstraße 15, 80331 München, E-Mail: [gambia@aviareps.com](mailto:gambia@aviareps.com), Tel.: +49 (0) 89 / 55 25 33 828.

26. März 2014

### Strandparadies an Afrikas lächelnder Küste

***Ausbau des Hotelangebots in der Küstenregion soll weitere Touristen in das kleinste Land Afrikas locken***



Coconut Residence



Strandabschnitt Kololi Beach

Gambias 80 Kilometer Küste am Atlantischen Ozean bietet Sonnenhungrigen und Wasserratten ganzjährig beste Bedingungen für einen traumhaften Urlaub. 2013 reisten rund 8.200 Deutsche nach Gambia. Damit zählt Deutschland neben Großbritannien und den Benelux-Ländern zu den wichtigsten europäischen Incoming-Märkten des westafrikanischen Landes. Durch die Erweiterung der Hotelkapazitäten in der Küstenregion sollen in den kommenden Jahren noch mehr deutsche, österreichische und schweizer Touristen ins Land gelockt werden.

## **Gambia – Trend-Reiseziel 2014**

Die Nähe zu Europa, Reisesicherheit, kaum Zeitverschiebung, ganzjährig angenehme Temperaturen zwischen 25 bis 32 Grad sowie freie Platzwahl am Hotelpool und Strand überzeugen jährlich rund 120.000 internationale Touristen, ihren Urlaub in Gambia zu verbringen. „Wir sind uns sicher, dass noch mehr Touristen Gambia besuchen werden, wenn entsprechende Hotelkapazitäten vorhanden sind. Daher sind sich das Gambia Tourism Board und die Gambia Hotel Association einig, dass der Ausbau der Kapazitäten vor allem in der Küstenregion noch weiter vorangetrieben werden muss.“, so Marion Nyan, Executive Secretary der Gambia Hotel Association.

## **Mehr Zimmer in Planung bis 2015**

2014 konnte der steigenden Nachfrage bereits durch die Wiedereröffnung der 5-Sterne Coconut Residence in der Kololi-Region mit 23 Zimmern und des Red Croc Hotel (ehemals operierend unter dem Namen Sunbeach Hotel) in der Region Bakau Abhilfe geleistet werden. Erst kürzlich sind zudem in vier Hotels in der beliebten Kololi-Region weitere Zimmer fertiggestellt worden: im Senegambia Beach Hotel (20 Zimmer), Bamboo Hotel (22 Zimmer), Djeliba Hotel (16 Zimmer) und dem Mansea Beach Hotel (40 Zimmer). Zur Wintersaison 2014/2015 soll ein neues Hotel in der weiter südlich gelegenen Region Brufut mit 60 Zimmern eröffnen. Einen weiteren Ausbau der Zimmerkapazitäten hat das Djeliba Hotel (18 Zimmer) und das Golden Beach Hotel (55 Zimmer) geplant.

„Die aktuellen Neu- und Ausbaumaßnahmen sowie die Renovierungsmaßnahmen in vielen etablierten Hotels sind Teil der konsequenten Fortsetzung unserer Strategie eines nachhaltigen Wachstums der Hotelindustrie in Gambia.“, erklärt Benjamin A. Roberts, Director General des Gambia Tourism Board. Dabei will das Gambia Tourism Board zukünftig auch der steigenden Nachfrage nach hochwertigen, ökologischen Unterkünften im Landesinneren gerecht werden.

## **Anreise nach Gambia leicht gemacht**

Seit Herbst 2013 fliegt neben der belgischen Fluggesellschaft Brussels Airlines auch die spanische Airline Vueling zweimal wöchentlich von Barcelona in die gambische Hauptstadt Banjul. Zubringerflüge werden von elf deutschen Städten angeboten.

Um das Informationsangebot über Gambia im Internet zu verbessern, wird im April eine neue deutschsprachige Homepage freigeschaltet werden (weitere Informationen hierzu folgen). Informationsbroschüren können zudem kostenlos beim Gambia Tourism Board in München per Email an [gambia@aviareps.com](mailto:gambia@aviareps.com) angefordert werden.

**Für Bilder und weitere Presseinfos zu Gambia** wenden Sie sich bitte an Julia Wüst. Email: [jwuest@aviareps.com](mailto:jwuest@aviareps.com), Telefon: +49 (0) 89 / 55 25 33 411.

Weitere Informationen zu Gambia finden Interessierte unter [www.go-gambia.com](http://www.go-gambia.com).

\*\*\*\*\*

### **Über Gambia**

Gambia, die „Smiling Coast“ Westafrikas, wird fast komplett vom Senegal umschlossen und ist eines der wenigen englischsprachigen Länder Afrikas. Die Lebensader des kleinen Staates ist der Gambia River, der auf einer Länge von 480 Kilometer das Land durchquert. Über den internationalen Flughafen von Banjul (Hauptstadt) ist der 80 Kilometer lange Küstenabschnitt Gambias – die touristische Hauptregion des Landes – schnell erreichbar. Dort befindet sich die Mehrzahl der Touristenhotels nach internationalen Standards, während die Unterkünfte im Landesinneren eher einfachere Eco-Lodges sind. Die Trockenzeit von November bis Mai ist die Hauptreisezeit, doch auch während der Regenzeit von Juni bis Oktober kann vor allem die Küstenregion gut bereist werden.

\*\*\*\*\*